



## FAQ - Häufig gestellte Fragen

[Schülerbeförderung](#)

[Beförderung von Schwerbehinderten](#)

[Umsteigen am Bärenplatz?](#)

[Wie lange gilt mein Ticket? Kann ich damit auch umsteigen?](#)

[Hin- und Rückfahrt mit nur einem Ticket?](#)

[Was bedeutet "Bedarfshaltestelle"?](#)

[Was bedeutet "übertragbar"?](#)

[Wer oder was fällt unter die "Mitnahmeregelung"?](#)

[Hund und Katze im Bus](#)

[Transport von Fahrrädern](#)

[Unterwegs ohne gültiges Ticket?](#)

[Anbindung der Ortschaften](#)

[Anrufsammeltaxi AST](#)

### Schülerbeförderung

#### Dürfen Schüler den Stadtbus benutzen?

Ja. Bereits seit 1. Januar 2003 dürfen alle Schüler zu jeder Zeit auch mit dem Stadtbus fahren. Voraussetzung ist lediglich eine gültige Schülermonatskarte. Die Schülermonatskarte der Strauss GmbH & Co. KG war seitdem sowohl in den Schulbussen, als auch im Stadtbus gültig.

Mit Einführung des Verkehrsverbundes bodo gibt es nun eine neue und noch bessere Schülermonatskarte. Neu deshalb, da sie ab sofort das Logo des Verbundes trägt und besser, weil die Schülermonatskarte außerhalb der Schulzeiten (täglich ab 13:30 Uhr; an Samstag, Sonntag und in den Ferien in Baden-Württemberg ganztags) im gesamten Verbundgebiet gültig ist! Eine Übersicht über das Verbundgebiet finden Sie ganz schnell unter [www.bodo.de](http://www.bodo.de).

Auf Grund der gesetzlichen Rahmenbedingungen sind die üblichen Stadtbustickets für Schüler in der Zeit von 07:00 Uhr bis 08:30 Uhr und 11:00 Uhr bis 13:30 Uhr leider gesperrt. Mit einer Integration des Stadtbusses in den Verbund hätte dieses Problem aus der Welt geschafft werden können. Allerdings nur zu einem sehr hohen Preis. Die Tarife des Stadtverkehrs hätten denen der Zone 1 des Verkehrsverbundes angeglichen werden müssen. Dies hätte für den Stadtbus eine Tarifierhöhung von bis zu 40 % bedeutet.

Das ist aber noch nicht alles. Selbst für Schüler, die nur gelegentlich Bus fahren möchten, gibt es zu den "Stadtbusticket-Sperzeiten" eine Lösung. Wer also in der Regel das Fahrrad dem Bus vorzieht, bei Regen aber trotzdem nicht nass werden möchte, kann selbstverständlich jederzeit in den Regional- und Schulbussen Einzelfahrscheine lösen und so ebenfalls trocken zur Schule kommen.

## **Beförderung von Schwerbehinderten**

Schwerbehinderte erhalten vom Versorgungsamt gegen Gebühr eine Wertmarke, die zur kostenlosen Fahrt im öffentlichen Personennahverkehr berechtigt. Der Schwerbehindertenausweis mit entsprechender Wertmarke ist dann Ihr Fahrausweis. Ob für Sie ein Anspruch auf diese Vergünstigung besteht erfahren Sie bei Ihrem zuständigen Versorgungsamt.

## **Umsteigen am Bärenplatz?**

Der Bärenplatz ist zentraler Umsteigepunkt. Hier treffen sich immer alle Busse zur selben Zeit. Sie können also vom gelben in den grünen, vom grünen in den blauen und vom blauen in den gelben Bus umsteigen und weiterfahren, ganz wie es Ihnen gefällt.

## **Wie lange gilt mein Ticket?**

### **Kann ich damit auch umsteigen?**

Ganz fein raus sind Sie mit der Abokarte, der Monatskarte und dem Azubiticket. Mit diesen Tickets können Sie - wann immer und wohin auch immer Sie wollen - einsteigen, umsteigen und aussteigen.

Mit dem Einzelticket - dies entspricht auch einer Einzelfahrt mit der bodoCard - können Sie auch umsteigen und dabei sogar noch einen Takt (bis zu 30 Minuten) auslassen, um kurze Besorgungen zu machen. Das hört sich komplizierter an, als es ist.

Ein Beispiel:

Sie möchten von Bürgermoos in den Schäferhof. Der blaue Bus kommt also in der 45. Minute am Bärenplatz an, der grüne Bus fährt aber erst zur vollen Stunde wieder ab in Richtung Schäferhof. In diesem Fall machen Sie "15 Minuten Pause" und fahren dann mit Ihrem - im blauen Bus gelösten Ticket - in den Schäferhof.

Nicht möglich ist mit dem Einzelticket in diesem Fall eine "Spaßrunde" nach Bechlingen, zurück zum Bärenplatz und dann in den Schäferhof um die Viertelstunde Wartezeit zu überbrücken. Diese Vorteile können wir leider nur den Zeitkartenbesitzern zugestehen.

## **Hin- und Rückfahrt mit nur einem Ticket?**

Das geht natürlich, wenn Sie in Besitz einer Zeitkarte - also Monats- oder Azubiticket, bzw. Abokarte sind.

Nicht möglich ist eine Rückfahrt mit einem Einzelticket. Auch dann nicht, wenn Sie Ihre Besorgungen in 30 Minuten erledigt haben und gleich wieder zurückfahren möchten. Sobald Sie sich auf dem Rückweg befinden, benötigen Sie ein neues Ticket. "Einen Takt Pause machen und dann erst weiterfahren" dürfen Sie nur, wenn Sie umsteigen und in einer anderen Linie weiterfahren.

## **Was bedeutet "Bedarfshaltestelle"?**

An allen Haltstellen wird nur "bei Bedarf" gehalten. Das bedeutet, dass Sie - nur Mut - auf sich aufmerksam machen sollten, wenn Sie an der Haltstelle stehen. Blickkontakt oder Handzeichen wirken Wunder. Denn der Busfahrer wird Sie für einen Passanten halten, wenn Sie mit dem Rücken zur Straße stehen und gerade die Schaufensterauslagen bewundern.

Auch zum Aussteigen müssen Sie sich rechtzeitig melden. Drücken Sie also vor Ihrer Wunschhaltestelle einen der zahlreichen roten Halteknöpfe im Bus und nichts kann mehr schief gehen.

### **Was bedeutet "übertragbar"?**

Abokarten und bodoCards sind übertragbar. Das bedeutet, diese Tickets sind nicht an eine Person gebunden. Diese Tickets können Sie ohne weiteres weitergeben, ausleihen, verschenken oder mit einer anderen Person "teilen". Bei Verlust werden diese Karten jedoch **nicht** ersetzt.

### **Wer oder was fällt unter die "Mitnahmeregelung"?**

Der Inhaber der Abokarte oder bodoCard kann bei jeder Fahrt bis zu 3 Kinder gratis mitnehmen. Ob das die eigenen Kinder, Enkelkinder, Nachbarkinder oder fremde Kinder sind, spielt dabei keine Rolle. Wichtig ist nur, dass die Kinder nicht älter als 11 Jahre sind.

### **Hund und Katze im Bus?**

Hund und Katze fahren im Stadtbus gratis mit. Katzen gehören dabei in einen entsprechenden Transportkorb und Hunde an die Leine. Dennoch entscheiden immer die BusfahrerInnen, ob die Beförderung generell stattfinden kann. Sind beispielsweise schon drei kaum zu bändigende Hunde im Bus, so kann - bzw. muss - ein vierter möglicherweise abgelehnt werden.

### **Kann ich im Stadtbus mein Fahrrad mitnehmen?**

Wenn - nach Ermessen des Fahrpersonals - genug Platz zur Verfügung ist und das Fahrrad im Bus ausreichend gesichert werden kann, dann befördern wir auch Ihr Fahrrad kreuz und quer durch Tettngang. Ein Ticket braucht das Velo nicht.

### **Was passiert, wenn ich ohne gültigen Fahrschein angetroffen werde?**

Fürchterliches. Sie werden tüchtig zur Kasse gebeten. Das "Erschleichen von Leistungen" fällt nicht unter Kavaliersdelikte, sondern wird strafrechtlich geahndet. Mit einer Fahrscheinkontrolle im Stadtbus ist jederzeit zu rechnen. Das "erhöhte Beförderungsentgelt (EBE)" liegt derzeit bei bis zu 40 €. Ersparen Sie sich das.

### **Anbindung der Ortschaften - Wieso fährt der Stadtbus nicht auch in die Ortschaften außerhalb des Stadtgebietes?**

Wesentliche Merkmale von Stadtbus-Systemen sind kurze Takte, einprägsame Fahrpläne, Haltestellen in kurzen Abständen und eine zentrale Umstiegsmöglichkeit. Stadtverkehre sind in der Regel ausgerichtet um "Städte" zu bedienen. In vielen Fällen kommen natürlich langfristig "Landverkehre" hinzu, die dann aber nur den Stadtverkehr mit den ländlichen Gegenden verbinden.

Tettngang ist mit etwa 7100 ha die flächengrößte Gemeinde mit ca. 90 Ortsteilen im Bodenseekreis - das bedeutet, Tettngang ist in der Fläche größer als Friedrichshafen. Dennoch ist Tettngang natürlich deutlich dünner besiedelt. Ein Bussystem für die Tettnganger Ortschaften in Qualität des Stadtbusses zur Anbindung an den Stadtkern würde einen immensen Aufwand bedeuten. Um einen annähernd attraktiven Takt zu bieten, würden die bisherigen 3 Stadtbusse bei weitem nicht ausreichen. Zudem käme durch die hohe Kilometerleistung ein gewaltiger finanzieller Mehraufwand auf die Stadtbusbetreiber zu.

Dennoch wurde bereits in mehreren Untersuchungen versucht, mit möglichst geringem Aufwand, den Ortsteil Kau anzubinden, aber auch Höll und beispielsweise den Bahnhof Meckenbeuren. Alle Varianten wären jedoch mit ganz erheblichen Nachteilen - in Bezug auf das ursprüngliche System - verbunden. Der bisher prägnante Takt wäre ebenso hinfällig, wie die Umsteigebeziehung am Bärenplatz und der Grundgedanke "Drei Farben - Drei Linien."

### **AST Anrufsammeltaxi - Wäre ein Anrufsammeltaxi für Tettang nicht günstiger?**

Die durchaus beispielhaften Modelle von Anrufsammeltaxis (AST) werden immer wieder als Alternative zum Tettnanger Stadtbus ins Gespräch gebracht. Hierbei ist jedoch zu berücksichtigen, dass ein AST dem Individualverkehr zuzuordnen ist und lediglich eine Ergänzung zu einem bestehenden ÖPNV-System darstellen kann.

Der Tettnanger Stadtbus beförderte im Jahr 2002 etwa 130 000 Fahrgäste, wobei Kinderwagen, Rollstühle, mitgeführte Hunde und Fahrräder durchweg die Regel waren. Ein solches ist in einem Sammeltaxi natürlich nicht ganz unmöglich, dennoch nur sehr umständlich zu handhaben.